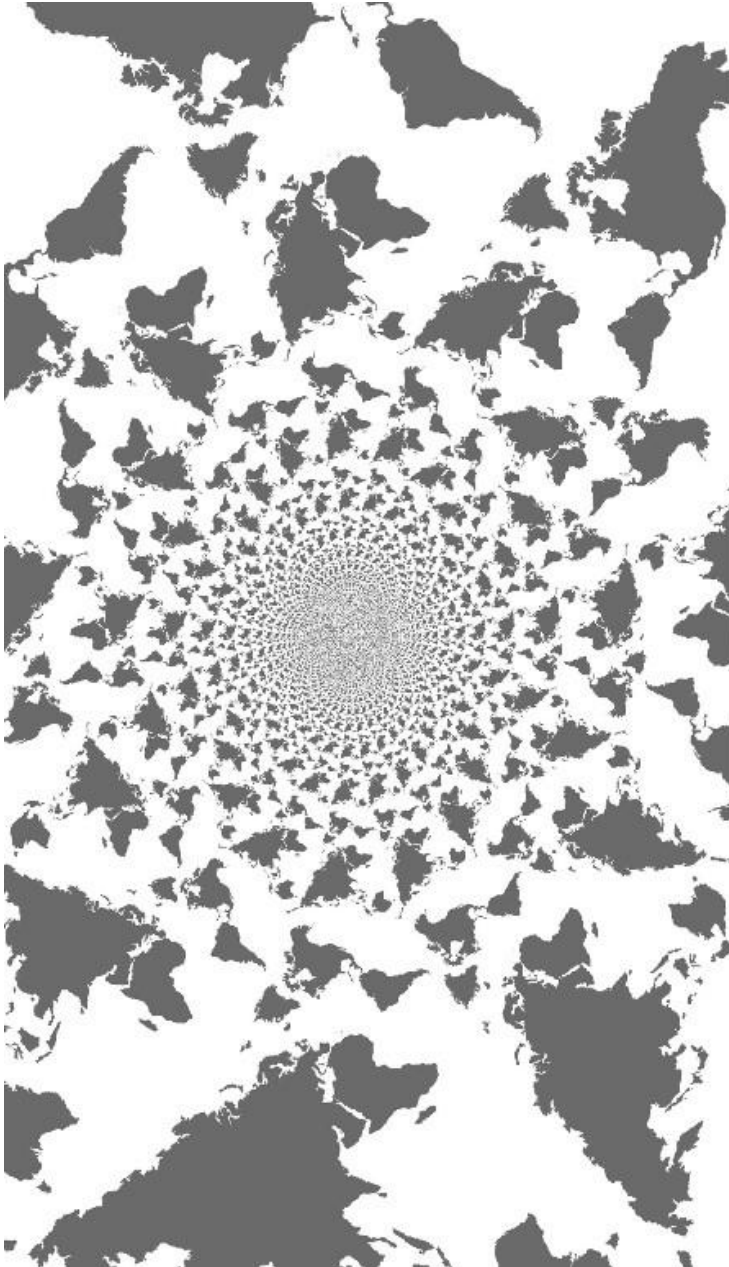


Oktober 2021

blickpunkt eine welt

**Veranstaltungen und Infos
rund um die Eine Welt
in und um Göttingen**



INHALT

GÖTTINGEN UND REGION	3
-NEWS	3
VERANSTALTUNGEN	5
AUSSTELLUNGEN & SEMINARE	12
LUMIÈRE, MÉLIÈS	15
INFO- BILDUNGSMATERIALIEN	17
GRUPPENPORTRÄT	19
HERAUSGEBER/KONTAKT	21

AUS GÖTTINGEN UND DER REGION

NEWS

Klimastreik am 24.09.

Auch in Göttingen fand am Freitag, 24.09., eine Fridays for Future Demonstration statt. Klimaschützer*innen zogen vom Neuen Rathaus über Bürgerstraße, Berliner Straße und Bahnhof weiter durch die Innenstadt bis auf den Albaniplatz. Dabei kamen ca. 6000 Teilnehmer*innen zusammen. Neben der eigentlichen Kundgebung gab es diverse Redebeiträge. Am Albaniplatz folgte dann ein Konzert der Band sun's sons.

INTERKULTURELLE WOCHE

Noch bis zum 3. Oktober findet in diesem Jahr die Interkulturelle Woche statt – auch in Göttingen und der Region! Es gibt noch viele tolle Veranstaltungen zu besuchen, einige davon finden sich auch in diesem blickpunkt und auf der blickpunkt Website. Zum vollständigen [Programm](#)

Aufnehmen statt Abschieben! Aus Fehlern in Afghanistan lernen!

Die hektischen Evakuierungen aus Kabul führen das Versagen der deutschen Migrationspolitik drastisch vor Augen. Aber statt von den Taliban verfolgte Menschen in Sicherheit zu bringen, beharrte die Bundesregierung auf Abschiebungen nach Afghanistan – sogar noch wenige Tage, bevor die Taliban in Kabul einrückten! Für Viele kommt die Rettung deshalb zu spät. Jetzt gilt es nicht nur möglichst viele Menschen zu retten, denen Verfolgung durch die Taliban droht. Gemeinsam mit dem afghanischen Verein YAAR fordert #SyriaNotSafe deshalb: Keine Abschiebungen in Kriegs- und Krisengebiete. [Zur Petition geht es hier.](#)

Relaunch der 2030Watch-Webseite

Das Modellprojekt 2030Watch war ein bis 2018 durchgeführtes zivilgesellschaftliches SDG-Monitoring-Projekt, welches zivilgesellschaftliche Indikatoren zur Messung der SDGs (Sustainable Development Goals) entwickelte und Daten erhob. Als Weiterentwicklung dieses Modellprojekts wurde die 2030Watch-Webseite nun in eine Bildungswebseite rund um das SDG-Monitoring umgewandelt. Die neue Webseite zeigt die vielfältigen Möglichkeiten auf, die Politik und Zivilgesellschaft haben, um den Umsetzungsstand der SDGs zu messen.

[Zur Website geht es hier.](#)

EU Afrika Blog

Der EU-Afrika Blog von SÜDWIND möchte einen Beitrag leisten zu einem besseren Verständnis der Beziehungen zwischen zwei Regionen, deren wechselvolle Geschichte geprägt ist von Kolonialismus und ökonomischen Abhängigkeiten, aber auch von kulturellem Austausch und Partnerschaft. In verschiedenen Rubriken werden Hintergrundinformationen gegeben und Klarheit in den Begriffsdschungel der EU-Afrika-Beziehungen gebracht.

[Mehr hier.](#)

Global Education Week 2021

Die Global Education Week findet in diesem Jahr vom 15.11. - 19.11. statt. Dazu können Projekte eingereicht werden, die zeigen, wie digitales Lernen weltweit kreativ und kritisch realisiert werden kann. Das Format kann frei gewählt werden. Möglich sind z. B. Videoclips, Posts, Workshops oder virtuelle Ausstellungen. [Mehr Informationen hier.](#)

So lief die Regio Challenge

Erstmals hatten der Ernährungsrat i.G. und die Promotor*innen des EPIZ zur Regio Challenge vom 13.-19.09. in der Region Göttingen aufgerufen. 60 Teilnehmer*innen, plus Freunde und Familien, folgten dem Aufruf, sich sieben Tage lang regional zu ernähren. Eine Liste mit Erzeuger*innen aus der Region unterstützte sie dabei, Rezepte und Kochkurse der Initiative Veggietag Göttingen gaben ihnen zusätzliche Anregungen. Ziel war es, ein Bewusstsein dafür zu entwickeln, woher das Essen kommt und was in der Region angebaut und produziert wird. Eine Veranstaltungsreihe begleitete die Challenge: Die Junge Tafel präsentierte einen interessanten Vortrag des Dokumentarfilmers Valentin Thurn zum Thema regionale Ernährung und deren Einfluss auf den Klimawandel, gefördert vom Klimaschutz der Stadt Göttingen. Die Obermühle Rosdorf führte Interessierte durch die noch aktive Mühle. Zudem gab es ein Eat-In der Slow Food Youth, einen Brunch des Ernährungsrats sowie eine Verkostung von Lupinenkaffee vom Hofgut Klein Schneen und Contigo, organisiert von dem EPIZ-Projekt „SDGs on Tour“. Nächstes Jahr soll die Challenge wiederholt und noch größer werden.

|

Heißer Scheiß – Klimapolitische Debatten und Bewegungen

In der September-Sendung mit dem Titel „Sand, Kalk und koloniale Kontinuitäten“ beschäftigt sich der südnordfunk mit der Klimakrise in Togo und Madagaskar. In Folge #2 und Folge #3 des Podcasts „Heißer Scheiß – Klimapolitische Debatten und Bewegungen“ kommen zwei Aktivist*innen zu Wort, deren Länder schon jetzt überproportional stark vom Klimawandel betroffen sind, obwohl sie nur so wenig zur globalen Klimakrise beitragen. Weitere Sendungen # 88 ► [Nachhören](#)

VERANSTALTUNGEN

#IKW

So 26.09. – So 03.10.

Kurzfilm „Wissen macht stark“

In dem Kurzfilm „Wissen macht stark“ stellen das Migrationszentrum für Stadt und Landkreis Göttingen und der Evangelische Verein Bildung und Dialog Wissen ihre verschiedenen Projekte vor. Der Film informiert über die verschiedenen Beratungsangebote für Geflüchtete und Migrant*innen, Hilfen für Familien und Schüler*innen und die Möglichkeiten für Interessierte, ehrenamtlich tätig zu werden. Der Film ist zu sehen unter <https://migrationszentrum-goettingen.wir-e.de/aktuelles> oder www.evbildungunddialog.de.

V: Migrationszentrum für Stadt und Landkreis Göttingen, Evangelischer Verein Bildung und Dialog Wissen

#IKW

So 26.09. – So 03.10.

Stadtführungen von Migrant*innen für Migrant*innen – in 10 Sprachen

Es werden Stadtführungen in Göttingen auf 10 Sprachen angeboten: Arabisch, Bengali, Deutsch, Englisch, Französisch, Hindi, Kurdisch, Persisch, Russisch und Türkisch. Eingeladen sind alle, die Göttingen aus neuer Perspektive kennenlernen möchten. Die Stadtführungen dauern jeweils ca. 1,5 Stunden. Die Termine innerhalb der Interkulturellen Woche und die Treffpunkte können individuell vereinbart werden. Für eine Stadtführung unter n-wellmann@migrationszentrum-goettingen.de melden und dabei die gewünschte Sprache sowie eine Telefonnummer angeben. Die Teilnahme ist kostenfrei.

V: „Göttingen in Deiner Sprache“ – Ehrenamtsinitiative des Projektes „Ich kann helfen“ des Migrationszentrums für Stadt und Landkreis

#IKW

Mi 29.09. | 17:00 Uhr

Antimuslimischer Rassismus und Antisemitismus in Gesellschaft und Schule

Referent: Prof. Dr. Karim Fereidooni

Wie lässt sich Rassismus sichtbar machen? Welche Rassismuserfahrungen machen Menschen an Schulen? Prof. Dr. Karim Fereidooni geht auf ausgewählte Ergebnisse seiner Dissertation mit dem Titel „Rassismuserfahrungen im Lehrer*innenzimmer“ als auch auf Studien zum Thema „Rassismus im Klassenzimmer“ ein. Im Mittelpunkt steht die Frage: Warum ist es nach wie vor schwierig, über Rassismus(erfahrungen) in Gesellschaft und Schule zu sprechen? Anmeldung per Mail an radipraev@ifak-goettingen.de. [Mehr dazu.](#)

V: RADIPRÄV, Ort: Online

#IKW

Do 30.09. | 19:30 – 21:00 Uhr

Vielfalt im Islam – ein Erzählcafé

Es wird zu einer persönlichen Begegnung mit Muslim*innen aus Göttingen eingeladen, um in einem Erzählcafé mehr über die Vielfalt des Glaubens der Teilnehmer*innen zu erfahren. Politikwissenschaftler Lino Klevesath gibt einen kurzen Input und wird für Fragen zur Verfügung stehen, bevor die Gäste über persönlichen Gedanken und Erfahrungen berichten. Sollte eine Präsenzveranstaltung coronabedingt nicht möglich sein, wird es ein Onlineformat geben. Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. Anmeldung per Email: veranstaltungen@museum-friedland.de

Mehr Infos unter: www.ifak-goettingen.de

V: RADIPRÄV, Ort: Gemeinde Friedland, Bönneker Str. 2, Groß Schneen, Sitzungszimmer

Fr 01.10. | 10:00 – 18:00 Uhr

Workshop „Das Spiel in der Bildungsarbeit“

Referent: Till Meyer

Der Workshop befasst sich mit dem Medium Spiel in der Bildungsarbeit und erläutert die Möglichkeiten spielbasierten Lernens. Spiele stellen Sachverhalte verständlich dar und erlauben eine besondere Art des Lernens, da Handlungsmöglichkeiten erprobt und Realitäten simuliert werden. Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte, Multiplikator*innen

sowie Studierende. [Anmeldung und weitere Informationen hier.](#)

V: Didaktik der politischen Bildung, Universität Kassel, Zentrum Oekumene, spieltrieb GbR; Ort: Gemeindepavillon Christuskirche Kassel, Landgraf-Karl-Str. 70, Kassel

#IKW

Fr 01.10. | 14:00 – 18:00 Uhr

Interkulturelles Nachbarschaftsfest der Vielfalt in Grone

Das „Interkulturelle Nachbarschaftsfest der Vielfalt in Grone“ bietet Menschen aus verschiedenen Kulturräumen Gelegenheit, ihre Traditionen im Stadtteil zu präsentieren. Auf dem Bühnenprogramm stehen die African Culture Group, die Reggae-Band Blessed & Irie und Tanzaufführungen aus aller Welt. Die kleinen Besucher*innen können sich auf Spiel und Spaß auf der Wiese freuen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen für Stände, Mitmachaktionen und Kurzauftritte beim Nachbarschaftsfest bitte unter s.koch@nachbarschaftszentrum-grone.de oder 0551 3848120.

V: Nachbarschaftszentrum Mehrgenerationenhaus Grone, Ort: Jona-Platz, Deisterstraße 10, Göttingen

#IKW

Fr 01.10 | 15:00 – 18:00 Uhr

Kunstaktion „Offen geht – Türen öffnen“

Zum „Tag des Flüchtlings“ am 1. Oktober sind alle Interessierten zu einer Kunstaktion in eine Bonveno-Unterkunft in Göttingen eingeladen. Unter dem Titel „Offen geht – Türen öffnen“ soll gemeinsam mit Geflüchteten, Künstler*innen und anderen Göttinger*innen eine Holztür gestaltet werden. Mit Farben und Bildern lassen wir eine Collage entstehen. Kunstbedarf wird gestellt. Wer Lust hat, kann zudem gerne Material wie Bilder, Zeitungsausschnitte etc. mitbringen. Anmeldung unter j.pfroetschner@bonveno-goettingen.de oder 0176 62049735. Die Teilnahme ist kostenfrei.

V: Bonveno Göttingen gGmbH, Ort: Bonveno Wohnanlage Nord oder Zieten

#IKW

Fr 01.10. | 15:00 – 19:00 Uhr

Ansätze für eine rassismuskritische Jugendarbeit

Für interessierte ehren- und hauptamtlich Aktive der Göttinger Jugendarbeit organisiert der Stadtjugendring einen digitalen Workshop als Einstieg in das Thema Rassismus und Jugendarbeit. Mit einem erfahrenen Referenten wird aufgearbeitet, was rassistische Diskriminierung eigentlich ist, wo sie in der Jugend(verbands)arbeit auftaucht und wie rassismussensibler gearbeitet werden kann. Es gibt Platz für 14 Teilnehmer*innen. Anmeldung unter info@sjrg.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.

V: Stadtjugendring Göttingen e. V., Ort: Online

#IKW

Sa 02.10. | 10:00 – 18:00 Uhr

Infostand in der Innenstadt

Die Öffentlichkeit soll mithilfe eines Infostandes über die Integrationsmaßnahme Weltbürger-Treffpunkt Göttingen (WBTP-Gö), die Entwicklungsprojekte des Vereins PLEA e.V. in Afrika und das bürgerschaftliche Engagement von Afrikaner*innen für die Bekanntmachung des African Liberation Day (ALD) informiert werden.

V: PLEA e.V., African Liberation Day-Initiative Göttingen, Ort: Infostand in der Weender Straße, Göttingen

Do 07.10. | 13:00 – 15:00 Uhr

Sozial verantwortliche IT-Beschaffung in Kommunen – Herausforderungen, Beispiele und interkommunale Zusammenarbeit

Bei der Beschaffung von IT-Geräten für Kommunen, öffentliche Einrichtungen und Behörden spielen neben der Leistung und Qualität der Produkte zunehmend auch Nachhaltigkeitsaspekte eine wichtige Rolle. Viele der eingekauften Geräte werden in Ländern des Globalen Südens hergestellt und immer wieder gibt es Berichte über die Missachtung von Umwelt- und Arbeitsrechtsstandards. Doch wie kann eine Kommune diese Standards stärker berücksichtigen? Diese und weitere Fragen werden diskutiert. Anmeldung unter anna.thiel@fair-in-braunschweig.de

V: Bremer entwicklungspolitisches Netzwerk e.V., FairLötet e.V. unterstützt von den Eine Welt Landesnetzwerken; Ort: Online

Do 07.10. | 19:00 - 21:00 Uhr

Bae Suah: Weiße Nacht

Die Autorin Bae Suah liest aus ihrem Roman „Weiße Nacht“. Darin geht es um die 28-jährige Ayami, die in Seoul, Südkorea, ihren Job verliert und mit ihrem Vorgesetzten eine gemeinsame verschollene Freundin sucht. Dabei sprechen sie über Lyrik, Teilzeitjobs und die Vergeblichkeit von Liebe. Für die Lesung ist keine Anmeldung erforderlich.

V: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB);
Ort: Historisches Gebäude der SUB, Papendiek 14, Saal der Paulinerkirche

Sa 09.10. | 19:45 Uhr

The Drying Prayer – Uraufführung

Das Tanzstück „The Drying Prayer“ widmet sich der Transformation von Lebensräumen im globalen Süden und nimmt den Tschadsee in den Fokus. Ein Ort, an dem das Zusammenleben von Menschen verschiedener Ethnien und der Natur heute aufgrund von Klimawandel, zunehmenden Sicherheitsproblemen und dadurch bedingter Migration bedroht ist. [Mehr hier.](#)

V: Produktion SISK, Büro für Dramaturgie und Produktion mit Maud Ruget (Leitung); Ort: Deutsches Theater Göttingen

Di 12.10. | 16:00 – 19:00 Uhr

Demokratie (heißt) braucht Gleichberechtigung

Einmal im Jahr veranstaltet die Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Göttingen eine Demokratiekonferenz. Die Konferenz ist für alle offen und richtet sich insbesondere an Menschen, die sich beruflich, privat oder im Ehrenamt für das demokratische Zusammenleben unterschiedlicher Menschen in der Region Göttingen engagieren. Themen sind u.a. „Parität in der Kommunalpolitik“, „Gender Pay Gap“ und „Antifeminismus: Anfeindungen von Politiker*innen“. [Mehr hier.](#)

V: Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Göttingen; Ort: Online

Di 12.10. | 20:00 Uhr

John von Düffel: „Die Wütenden und die Schuldigen“

Der gebürtige Göttinger Autor und Dramaturg liest aus seinem Buch „Die Wütenden und die Schuldigen“ (DuMont 2021), in dem die fünf Familienmitglieder räumlich getrennt, aber geeint im Krisen-Szenario, sind. Neben

der Pandemie sickern weitere Katastrophen wie der Klimakollaps aus dem Hintergrund ins Bewusstsein der Figuren und auch alles scheinbar Gewöhnlich-Alltägliche steigert sich immer schonungsloser ins Krisenhafte. Eintritt im VVK: 9€. [Tickets hier.](#)

V: Literarisches Zentrum Göttingen e.V.; Ort: Altes Rathaus, Markt 9, Göttingen

Sa 16.10. | 10:00 – 16:30 Uhr

Migrant*innen gegen Rassismus – Wie vertrete ich meine Interessen?

Referent*innen: Dr. Gülşan Yalçın, Ilyas Cangöz, Dr. Eckhard Fascher
Migrant*innen sind in Gremien, Parteien oder auch Gewerkschaften noch deutlich unterrepräsentiert. Immer noch halten sich rassistische Vorurteile oder Diskriminierungen, die sich nicht nur im Alltag, sondern auch in der Politik niederschlagen und den Zugang erschweren. Erfahrene Praktiker*innen werden im Plenum und in Arbeitsgruppen Wege zum eigenen Engagement aufzeigen und ihre Erfahrungen weitergeben.

V: Zukunftswerkstatt e.V. im Haus der Kulturen; Ort: Haus der Kulturen, Hagenweg 2e, Göttingen

Mi 20.10. | 17:30 – 19:30 Uhr

Anti-Rassismus: Formen des Rassismus und Implikationen für den Alltag

Referentinnen: Jessica Stazzone Manazza und Dr. Sakura Yamamura, Diversity-Trainerinnen

Black Lives Matter, institutioneller Rassismus oder Alltagsrassismus – so geläufig mittlerweile solche Begriffe geworden sind, bleiben diese trotzdem schwer greifbar. Zum einen soll diese Veranstaltung mehr Klarheit in die Wirren des Begriffs Rassismus und Wörtern wie „Ausländer*innen“, „Migrant*innen“ oder „People of Color“ bringen und Formen von Rassismus theoretisch erklären. Zum anderen werden anhand von aktuellen Studien, Berichten und multimedialen Beispielen die Dimensionen der Diskriminierungen, denen Migrant*innen und People of Color (PoC) tagtäglich ausgesetzt sind, greifbarer und verständlicher gemacht. Anmeldung hier: m.grote@goettingen.de

V: Büro für Integration, Beschäftigungsförderung Göttingen (kAÖR); Ort: Neues Rathaus, Hiroshimaplatz 1-4, Göttingen, Ratssaal

Sa 23.10. | 10:00 - 17:15 Uhr

Fach- und Jobmesse ENGAGEMENT WELTWEIT 2021

Die Messe widmet sich dem Thema „Arbeiten in der Entwicklungszusammenarbeit“ und zeigt Möglichkeiten dazu im In- und Ausland, Jobmöglichkeiten bei nationalen und/oder internationalen Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit, der humanitären Hilfe oder der Friedensarbeit. [Tickets hier.](#)

V: AKLHÜ e.V. – Netzwerk und Fachstelle für internationale Personelle Zusammenarbeit; Ort: Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg

Fr 29.10. | 19:00 Uhr

Friederike Otto: Wütendes Wetter

Ist das schon Klimawandel oder nur Wetter? Diese und weitere Fragen, drängen sich spätestens seit dem Hitzesommer 2018 auf. Die Physikerin am Environmental Change Institute der Universität Oxford untersucht anhand konkreter Wetterereignisse, welchen Einfluss der Klimawandel daran hatte. Wie sie in ihrer Forschung vorgeht— das erklärt Otto am Eröffnungsabend des Literaturherbstes.

Hinweis: Eintritt 15€ im VVK. [Tickets hier](#) oder an der Abendkasse.

V: Göttinger Literaturherbst GmbH; Ort: Paulinerkirche, Papendiek 14, Göttingen

Fr 29.10. | 21:00 Uhr

Semra Ertan: Mein Name ist Ausländer

Im Mai 1982 beging die Dichterin Semra Ertan politischen Suizid, aus Protest gegen Ausländerfeindlichkeit in Deutschland. Als Tochter türkischer Gastarbeiter*innen kämpfte und sprach sie für die in unserer Gesellschaft, die oft unsichtbar und namenlos ungeliebte Arbeit erledigen. Über 350 Gedichte hat sie geschrieben, wollte eines Tages ihren eigenen Gedichtband veröffentlichen. Nun haben ihre Schwester und Nichte ihre bewegenden Gedichte erstmals herausgegeben, fast 40 Jahre nach ihrem Tod.

Hinweis: Eintritt 10€ im VVK. [Tickets hier](#) oder an der Abendkasse.

V: Göttinger Literaturherbst GmbH; Ort: Altes Rathaus, Markt 9, Göttingen

So 31.10. | 11:15 Uhr

Frank Schätzing: Was, wenn wir einfach die Welt retten?

Frank Schätzing fragt konkret und nicht abstrakt: Kann man nicht Steaks züchten statt ganzer Tiere? Können Städte mehr Energie erzeugen, als sie verbrauchen? Schätzing vermittelt auch zum Banalen möglichst viel Wissen über den Klimawandel.

Hinweis: Eintritt im VVK 18€. [Tickets hier](#) oder an der Abendkasse.

V: Göttinger Literaturherbst GmbH; Ort: Deutsches Theater, Theaterplatz 11, Göttingen

Di 02.11. | 18:00 – 20:00 Uhr

Urbane Innovationen – Green Architecture

Ist die Zukunft der Städte die Farbe grün? Durch Klimawandel und Feinstaub wird das Leben auf engem Raum zunehmend komplexer. Gleichzeitig sehnen Menschen sich nach „Natur“. Ein Mix aus Stadt und Natur ist die „grüne Architektur“. Begrünte Fassaden oder Dachgärten machen nicht nur ein besseres Klima, sondern haben einen psychologischen Effekt und können Menschen wieder „zusammenbringen“.

Zur kostenlosen Anmeldung des Workshops bis zum 05.10. geht es [hier](#).

V: StartRaum Göttingen; Ort: StartRaum Göttingen, Friedrichstraße 3 – 4, Göttingen

AUSSTELLUNGEN & SEMINARE

So 22.08. – So 03.10.

Kunstaussstellung: „social poetics“ mit Tomás Espinosa und Red Comunitaria Trans

Das Projekt „social poetics“ (Soziale Poetik) widmet sich der Zusammenarbeit des Künstlers Tomás Espinosa, welcher die Schnittstelle zwischen „Privat“ und „Öffentlich“ untersucht und der Red Comunitaria Trans, einer Gemeinschaft von Sexarbeiter*innen aus Bogotá / Kolumbien, die in kollektiven Arbeitsprozessen Performances, Videoarbeiten und Skulpturen entwickeln, in denen sich der gesellschaftliche und politische Kampf der Frauen sowie ihr Aufbegehren, widerspiegeln. Mehr unter: <https://www.kunstvereingoettingen.de/events/tomas-espinosa-red-comunitaria-trans/>

V: Kunstverein Göttingen, Ort: Altes Rathaus, Göttingen

Fr 01.10. – Do 07.10.

Anti-Bias and Anti-Discrimination in Humanitarian Action

Facilitators: Friederike Bubenzer and Carolin Gomulia

International humanitarian action is increasingly being criticised for systemic power imbalances and its control by the "Global North". Aside from the structural factors, hidden prejudices and worldviews of humanitarian practitioners tend to contribute to racism, exclusion and discriminatory practices.

The three-day online training (October 01, 05, 07.) helps to reflect hidden and subconscious prejudices and perceptions. [View here](#) for more information. [Free registration here.](#)

Organizer: Institute for International Law of Peace and Armed Conflict (IFHV); place: online

Fr 08.10. – So 10.10.

Klimagerechtigkeit postkolonial gestalten

Waldbrände, Hitzesommer und Dürreperioden. Der Klimawandel ist spürbar geworden. Und es ist mehr als fraglich, ob die Menschheit überhaupt noch in der Lage sein wird, ihn aufzuhalten. Dabei wird schon jetzt klar, dass die Menschen, die am stärksten von den massiven Folgen betroffen sind, nicht diejenigen sind, die den Klimawandel maßgeblich verursacht haben. Daher wird sich bei der Veranstaltung die Frage nach Klimagerechtigkeit gestellt. [Zur Online-Anmeldung geht es hier.](#)

V: BtE – Bildung trifft Entwicklung; Ort: Forsthaus Germerode, Meißner Germerode

Mo 11.10. – Fr 15.10.

Mo 18.10. – Fr 22.10.

Forschungswerkstatt „Regenwald“

Im Regenwald auf Forschungstour gehen: Ein buntes Programm wartet diesen Herbst auf experimentierfreudige Kinder bei der Ferien-Kinder-Uni im Tropengewächshaus Witzenhausen. Drei Tage haben junge Forscher*innen die Gelegenheit, sich theoretisch und praktisch mit spannenden Höchstleistungen und der Bedrohung der tropischen Pflanzenvielfalt auseinanderzusetzen. Anmeldung bis 04.10. bei tropengewachshaus@uni-kassel.de. Hinweis: Kursgebühr 80€. [Mehr hier.](#)

V: Universität Kassel; Ort: Tropengewächshaus der Universität Kassel, Steinstraße 19, Witzenhausen

Mi 13.10. - Do 14.10.

Netzwerktreffen Faire Beschaffung 2021

Zum Themenfokus „Digitalisierung zur Erfassung der Fairen Beschaffung“ lädt die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt zum diesjährigen bundesweiten Netzwerktreffen „Faire Beschaffung“ ein. Die Veranstaltung bietet auf einer digitalen Eventplattform mit Workshops, Thementischen und Vorstellung von Praxisbeispielen zahlreiche Möglichkeiten sich auszutauschen und zu vernetzen. [Bis zum 03.10. kann man sich hier anmelden.](#)

V: SKEW – Servicestelle Kommunen in der Einen Welt; Ort: Online

Do 21.10. – Fr 22.10.

9. Fachkonferenz für sozial verantwortliche IT-Beschaffung

Die Schwerpunkte der diesjährigen Konferenz sind „Einkaufsgemeinschaften“ und „Kreislaufwirtschaft“. Hintergrund für die Themenwahl ist zum einen die Förderung einer fairen Beschaffung über die Initiierung von Einkaufskooperation in kleinen und mittleren Kommunen. Zum anderen sollen Aspekte der Kreislaufwirtschaft wie Länger- und Weiternutzen von IT-Geräten und Handlungsoptionen für Kommunen aufgezeigt werden. [Anmeldung ist hier möglich.](#)

V: Bremer entwicklungspolitischen Netzwerk e.V., FairLötet e.V.; Ort: Hafenumuseum Bremen und online

Do 28.10., Do 11.11., Do 25.11., Do 09.12. | 17:00 – 19:00 Uhr

Mein nachhaltiger Kleiderschrank – ganz konkret und Schritt für Schritt zum Jahreswechsel!

Referentinnen: Amelie Starke und Rhina Colunge-Peters

Der Kleiderschrank soll neu gestaltet und dabei auch auf nachhaltige Aspekte geachtet werden? Bei den zwei- bis dreiwöchigen Treffen erhält man Tipps zur nachhaltigen Kleiderschranggestaltung und erhält Hintergrundinformationen über die globalen Verflechtungen der Mode. [Anmeldung hier.](#)

V: Volkshochschule Göttingen/Osterode gGmbH, Bildung trifft Entwicklung

Fr 29.10. – Sa 30.10. | 16:30 – 20:00 Uhr

Rechtsextremismus, Neue Rechte und Islamismus

Rechtsextremistische Gesinnung kann als Spitze des „Diskriminierungs-Eisbergs“ gesehen werden. Im Training wird sowohl diese „Spitze des Eisbergs“ am Beispiel des „klassischen Rechtsextremismus“, der sogenannten Neuen Rechten und an islamistischen Bewegungen betrachtet, als auch das, was unter der Wasseroberfläche zu finden ist. Hinweis: Kursgebühr 40€. [Mehr hier.](#)

V: Volkshochschule Göttingen Osterode gGmbH; Ort: VHS Göttingen, Bahnhofsallee 7, Göttingen

LUMIÈRE

Minari – Wo wir Wurzeln schlagen

USA 2020, 115 Min., FSK: 6, DF und OmU Regie & Buch: Lee Isaac Chung

Mit: Steven Yeun, Han Ye-ri, Alan Kim, Noel Kate Cho, Yoon Yeo-jeong

Es soll eine neue Chance sein: Mit Sack und Pack zieht die koreanisch-amerikanische Familie Yi aus Kalifornien nach Arkansas. Doch die Kinder David und Anne und ihre Mutter fühlen sich fremd in der neuen Heimat. Als die schlagfertige Großmutter Soonja aus Korea zu ihnen zieht, kommt Bewegung in das Familienleben. Soonja findet in ihrem neugierigen, aufmüpfigen Enkelsohn David einen Verbündeten ...

*Do 07.10. um 17:30 Uhr | Fr 08.10. um 17.30 Uhr | Sa 09.10. um 20 Uhr |
So 10.10 um 20 Uhr | Mo 11.10. um 17:30 Uhr | Di 12.10. um 17:30 Uhr |
Mi 13.10. um 20 Uhr (OmU)*

Now

D 2020, 79 Min., FSK: 6 Regie: Jim Rakete

„If you fail, we will never forgive you!“ Zornig appelliert die Generation junger Klimarebellen an die Vernunft der Erwachsenen und macht 2019 zum Jahr ihres Protests. Der Grund: Unser aller Zukunft ist bedroht durch die globale Erwärmung!

Do 07.10. um 20:15 Uhr mit anschließender Diskussion | Fr 08.10. um 20:15 Uhr | So 10.10. um 18:00 Uhr | Di 12.10. um 20:15 Uhr | Mi 13.10. um 18:00 Uhr

Jamilo – fremd in der eigenen Stadt

Theaterwerkstatt Göttingen

Kommissar Broken ist sich sicher: Jamilo hat den kleinen Kioskladen in der Stadt überfallen, denn es gibt eine Zeugin. Mitschülerin Leonie glaubt, dass diese nicht die Wahrheit sagt – Jamilo schweigt und verschwindet plötzlich. Hat Fritz, der zufällig am Tatort auftauchte, um seinem verletzten Onkel zu helfen, etwas mit der Sache zu tun? Und warum fällt der Verdacht sofort auf einen Roma-Jugendlichen? Auf einmal ist Jamilo mit offenen rechten Anfeindungen konfrontiert. Leonie setzt alles dran, den Fall aufzuklären und begibt sich in Gefahr.

Sa 09.10. um 17:30 Uhr

Wir sind jetzt hier

Mit: Azim Fakhri

Sieben junge Männer erzählen in die Kamera vom Ankommen in Deutschland – von lustigen und beglückenden Momenten und von Momenten tiefster Verzweiflung, von ihren Ängsten und wie sie mit ihnen umgegangen sind, von Rassismus und von der Liebe. Ihre Geschichten lassen die Zuschauer*innen teilhaben an den emotionalen Turbulenzen, die eine Flucht fast immer nach sich zieht und sie erzählen viel darüber, was es auch in den nächsten Jahren noch braucht, damit Integration gelingt.

V: Friedrich-Ebert-Stiftung

Fr 15.10. um 19:30 Uhr

Herr Bachmann und seine Klasse

*D 2021, 217 Min., FSK: o.A., Regie: Maria Speth, mit: Dieter Bachmann und seinen Schüler*innen*

Herr Bachmann ist Lehrer in einer 6. Jahrgangsstufe. In einnehmender Offenheit begegnet er den Kindern mit ihren unterschiedlichen sozialen und

kulturellen Erfahrungen und schafft einen Raum des Vertrauens. Musik ist eine allgegenwärtige Sprache, die sich wie selbstverständlich um den zu absolvierenden Unterrichtsstoff legt. Anhand der sozialen Beziehungen in der Klasse erzählt der Film beiläufig von den Strukturen einer kleinen, westdeutschen Industriestadt, deren Geschichte bis zurück in die NS-Zeit von Migration geprägt ist.

Mo 25.10. um 18:30 Uhr | Di 26.10. um 18:30 Uhr | Mi 27.10. um 18:30 Uhr

Futur Drei

D 2020, 92 Min., FSK: 16, Regie: Faraz Shariat, Mit: Benjamin Radjaipour, Banafshe Hourmazdi, Eidin Jalali

Parvis hat als Millennial-Kind iranischer Einwanderer ein behütetes Leben in Hildesheim. Seinen Kick holt er sich bei Grindr-Dates und Raves. Als er Sozialstunden in einer Unterkunft für Geflüchtete leisten muss, trifft er das iranische Geschwisterpaar Banafshe und Amon. Zwischen ihnen entwickelt sich eine fragile Dreierbeziehung. Doch Parvis wird eine andere Zukunft in Deutschland haben als die Geschwister ...

Fr 22.10. um 20 Uhr | So 24.10. um 17:30 Uhr | Do 28.10. um 20:30 Uhr | Fr 29.10. um 20:30 Uhr

INFO– UND BILDUNGSMATERIALIEN

Weltklasse!-Material der Globalen Bildungskampagne

Die Globale Bildungskampagne (GBK) hat neues Weltklasse!-Material für Schülerinnen und Schüler veröffentlicht. Es ist dem Recht auf Bildung gewidmet und stellt Möglichkeiten vor, für eine weltweite Förderung von Bildung aktiv zu werden. Die GBK ist ein Zusammenschluss deutscher und internationaler NRO, die sich für das Ziel 4 „Hochwertige Bildung“ der Agenda 2030 einsetzen. [Mehr dazu.](#)

Lernplattform nachhaltige Entwicklungsziele

Im Herbst 2015 haben alle Staaten der Erde „nachhaltige Entwicklungsziele“ (englisch: sustainable development goals – SDGs) beschlossen. Diese

beschreiben, was gemeinsam bis 2030 erreicht werden soll: Eine Verwirklichung einer Lebensweise mit den ökologischen Grenzen unseres Planeten. Die SDGs sollten in allen Ländern der Erde ein wichtiger Bezugspunkt für politisches Handeln werden. Bedingung dafür ist, die SDGs zu kennen und sich mit ihnen (kritisch) zu beschäftigen.

Eine Lernplattform, entwickelt vom Welthaus Bielefeld und getragen von sieben weiteren Organisationen, bietet dafür eine Reihe von didaktischen Materialien an und gibt Hinweise auf diverse pädagogische Angebote.

[Zur Plattform.](#)

Unterrichtsmaterial Diskriminierung für die Sekundarstufe I und II

Diskriminierung hat viele Gesichter – doch was ist Diskriminierung eigentlich? Anhand der zwei Arbeitsblätter von GEMEINSAM FÜR AFRIKA e.V. können die Schüler*innen ihre eigenen Vorurteile reflektieren. Als Role Model wird einer der bekanntesten Menschenrechtsaktivisten in Uganda vorgestellt: Dr. Frank Mugisha. Er kämpft gegen Diskriminierung von sexuellen Minderheiten. Die Aufgaben zeigen den Schüler*innen die Macht von Sprache sowie verschiedener Diskriminierungsformen in ihrem Alltag. Es kommen verschiedene Methoden zum Einsatz. [Mehr hier.](#)

Cashew – Lernen mit Kernen

Cashew – Lernen mit Kernen über Fairen Handel, Botanik, Anbau, Geschichte, Politik, Klima- oder Welthandel. Mit dem Bildungsmaterial von Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit (bezev) e.V. soll inklusives Lernen mit Bildung für nachhaltige Entwicklung so verbunden werden, dass allen Schüler*innen – unabhängig von Geschlecht, Religion, Kultur, Sprache, Beeinträchtigung/Behinderung und/oder sozialen und ökonomischen Voraussetzungen in Indien, Deutschland, Mexiko und Südafrika globale Zusammenhänge verdeutlicht werden, sie in globale Fragestellungen eingebunden und dabei selbst aktiv werden können.

[Mehr hier.](#)

GRUPPENPORTRÄT:



Das Haus der Nationen – ein Ort der Begegnung über den Dächern von Hann. Münden

Das „Haus der Nationen“ ist ein Ort, an dem sich Menschen verschiedener sozialer und nationaler Herkunft begegnen und neue Möglichkeiten erhalten, ihr Leben zu gestalten.

Der Landkreis Göttingen, als Eigentümer, hat einen Ort geschaffen, an dem sich Geflüchtete durch das Miteinander der verschiedenen Bereiche im Haus besonders gut in die neue Heimat integrieren können.

Die Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung (GAB) Südniedersachsen betreibt im Auftrag des Landkreises das „Haus der Nationen“. Im Haus befinden sich neben dem Wohnbereich für Geflüchtete, das Neumündener Begegnungszentrum, der GAB-Qualifizierungsstandort und ein Bistro. Wesentlich für alle Bereiche ist, dass sich hier Menschen begegnen und sich gegenseitig helfen.

Die GAB ist eine gemeinnützige Gesellschaft des Landkreises Göttingen, die sich im Rahmen von sozialen Projekten und Qualifizierungsmaßnahmen für die berufliche Eingliederung von Arbeitslosen, geflüchteten Schutzsuchenden und sozial benachteiligten Menschen engagiert.

Die GAB ist bereits seit dem Jahr 2000 mit einem Qualifizierungsstandort in Hann. Münden aktiv und bietet verschiedene Arbeits- und Berufsförderungsmaßnahmen an.

Auf zwei Wohntagen befinden sich 22 Wohnungen mit Wohnraum für bis zu 65 Menschen aus verschiedenen Nationen. Diese werden vom Kooperationspartner Bonveno betreut.

Durch die räumliche Nähe zum GAB-Qualifizierungsstandort und dem Begegnungszentrum bietet das Haus ideale Möglichkeiten zur beruflichen und gesellschaftlichen Integration. Auch der Spielplatz am Haus ermöglicht vor allem Familien nachbarschaftliche Begegnungen.

Wir bieten im Neumündener Begegnungszentrum Beratungs-, Informations- und Kulturveranstaltungen für und mit der Nachbarschaft an. In den Räumen des Begegnungszentrums können und sollen eigene Ideen der Neumündener*innen umgesetzt werden.

GAB Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung Südniedersachsen mbH
Burckhardtstraße 60

34346 Hann. Münden

Leitung Haus der Nationen: Andrea Petersen

E-Mail: petersen@gab-suedniedersachsen.de

Telefon: 05541 9094910

Leitung Qualifizierungsstandort: Horst Heßler

E-Mail: hessler@gab-suedniedersachsen.de

Telefon: 05541 9094930

Ansprechpartnerin Begegnungszentrum: Karin Badura

E-Mail: badura@gab-suedniedersachsen.de

Telefon: 05541 9094921, 01522/7031586

Herausgeber:

Entwicklungspolitisches Informationszentrum (EPIZ)/
Institut für angewandte Kulturforschung e. V. (ifak)
Am Leinekanal 4
37073 Göttingen
Tel. 0551-487066
info@epiz-goettingen.de
www.epiz-goettingen.de

Besuchen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen:

Facebook: [@epizgoettingen](https://www.facebook.com/epizgoettingen)

Twitter: [@epiz_goe](https://twitter.com/epiz_goe)

Instagram: [@epiz_goe](https://www.instagram.com/epiz_goe)

YouTube: [EPIZ Göttingen](https://www.youtube.com/EPIZGöttingen)



**Entwicklungspolitisches
Informationszentrum
Göttingen**